

Selbständiger Antrag gemäß § 41 K-AGO 1998

Betr.: GR. Sitzung am 30.10.2017

Als Mitglied(er) des Gemeinderates der Stadtgemeinde Feldkirchen überreiche(n) ich/wir in der Gemeinderatssitzung vom 30.10.2017 schriftlich dem Vorsitzenden einen selbständigen Antrag gem. § 7 der Geschäftsordnung des Gemeinderats der Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten in Verbindung mit § 41 K-AGO mit folgendem Inhalt:

Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die zuständigen Beamten beauftragt werden zu prüfen, wo im Stadtgebiet im Flussbett der Tiebel eine „stehende Welle“ errichtet werden kann und ein entsprechendes Umsetzungskonzept erarbeitet wird.

Begründung:

Eine „stehende Welle“ ermöglicht es dem Nutzer wie auf einer Welle mit einem entsprechenden Sportgerät zu „surfen“. Ein derartiges Projekt wäre einzigartig in Kärnten und eine attraktive Erweiterung des Angebots für Jugendliche. Ein solches Projekt wäre auch ein deutliches Signal, dass Jugendliche in Feldkirchen wertgeschätzt und willkommen sind. Vergleichbare „Wellen“ zeigen auch, dass sie positive Auswirkungen auf den Tourismus haben.

Die Tiebel mitten in der Stadt und die Besonderheit des Flusses im Winter nicht zuzufrieren, bieten ideale Voraussetzungen eine „stehende Surf Welle“ ganzjährig anzubieten und es sollte auch möglich sein für ein derartiges Projekte Förderungen für Feldkirchen zu bekommen.

Dem Antrag angefügt sind Bilder und Unterlagen einer „stehenden Welle“, die erfolgreich in Salzburg im Almkanal realisiert wurde. Im Zuge des Hochwasser – Schutzausbaus der Tiebel, wurde alle relevanten Daten der Tiebel von Ziviltechnikern erhoben. Unter Einbeziehung dieser Daten, können Vorschläge erarbeitet werden, wo eine „stehende Welle“ einfach und sinnvoll in der Tiebel errichtet werden kann. Bei passenden Voraussetzungen sind diese Einbauten oft sehr einfach (z.B. durch ein verstellbares Brett) umzusetzen.

Unterschrift des/der Antragsteller(s):

Heinz Breschan (FePlus)

Norbert Nau (FePlus)